

# AG K10plus Katalogisierung

## Protokoll der Webkonferenz am 02. September 2022

### Teilnehmer:

Ute Bauer	BLB Karlsruhe
Angelika Englert	UB Heidelberg
Maren Hildenbrand	UB Stuttgart
André Hohmann	SLUB Dresden
Silke Horny	BSZ Konstanz
Ursula Jacob	SULB Saarbrücken
Claudia Liebl	KIM Konstanz
Julia Neumann	VZG Göttingen
Manuela Sauerwein	UB Erfurt
Katharina Schmidt	SUB Hamburg
Kim Weber	ZBW Kiel/Hamburg

### Gäste:

Andrea Diedrich	VZG Göttingen
Annabel Feuerstein	BSZ Konstanz
Lena Hassel	BSZ Konstanz
Kim Hornung	BSZ Konstanz

### Entschuldigt:

Christina Billand	IAI Berlin
Petra Bengtson	TIB Hannover
Beate Hultschig	SB Berlin

### Protokoll:

Ursula Jacob	SULB Saarbrücken
--------------	------------------

### Tagesordnung:

TOP 1	Katalogisierungsunterlagen	2
1.1	Handbuch Nachdrucke	2
TOP 2	3R-Projekt	2
2.1	Erschließungshandbuch	2
2.2	Informationsveranstaltungen zur Einführung des Erschließungshandbuchs	2
TOP 3	Sonstiges	3
3.1	Umgang mit Selbstverlagen	3
3.2	Organisatorisches	4

## TOP 1 Katalogisierungsunterlagen

### 1.1 Handbuch Nachdrucke

Der Aktualisierungsvorschlag des Handbuchs Nachdrucke (mit Stand: 09.08.2022) wurde von den Teilnehmenden der AG K10plus Katalogisierung im Wiki der AG K10plus kommentiert. Es wurden Korrektur- und Änderungswünsche formuliert.

Frau Neumann wird zunächst die unstrittigen Korrektur- und Änderungswünsche bearbeiten und eine aktualisierte Korrekturversion des Handbuchs an die AG K10plus Katalogisierung per E-Mail versenden.

Das Thema der „Herstellungsangaben“ bei „erlaubten Dubletten“ (vgl. Protokoll der Webkonferenz vom 05.08.2022) haben die Verbundzentralen zur Klärung an die überregionale FG Erschließung weitergereicht, die am 27.09.2022 in einer Webkonferenz tagen wird.

## TOP 2 3R-Projekt

### 2.1 Erschließungshandbuch

Die Texte des Erschließungshandbuchs für die Beschreibungen „Allgemeines“ sind größtenteils fertiggestellt. Die Ressourcentypen befinden sich überwiegend in Arbeit. Die bereits fertiggestellten Ressourcentypen werden derzeit von der Fachgruppe begutachtet.

In der Fachgruppe Erschließung wird außerdem derzeit über die Gender-Problematik bei den Beziehungskennzeichnungen (bisher Anhang I) diskutiert. Für das Erschließungshandbuch soll zukünftig die Pluralform verwendet werden, z. B. „Herausgebende“.

Die fertigen Texte des Erschließungshandbuchs werden zum 31.10.2022 im Confluence-Wiki der DNB „eingefroren“. Danach werden die Texte von der Arbeitsstelle für Standardisierung auf eine neue Dokumentationsplattform (Wikibase) übertragen. In einem ersten Release des Erschließungshandbuchs sollen die bis Ende Oktober fertiggestellten Texte zur Verfügung stehen. Weitere Texte werden in späteren Releases folgen.

Ein geeigneter Name für das Erschließungshandbuch wird noch festgelegt.

### 2.2 Informationsveranstaltungen zur Einführung des Erschließungshandbuchs

Frau Neumann berichtet über den aktuellen Stand der überregionalen Planungen zur Einführung des neuen Erschließungshandbuchs und die Durchführung von Informationsveranstaltungen.

Für die Erarbeitung des Konzepts und der Unterlagen wurden Arbeitsgruppen im Projekt 3R für DACH-Bibliotheken eingerichtet. Voraussichtlich im Februar 2023 werden überregional virtuelle Informationsveranstaltungen für die Multiplikator\*innen angeboten, die die Inhalte für die Verbünde weitervermitteln. Inhalte dieser Veranstaltungen werden sein:

- Einführung in das Erschließungshandbuch
- Praxisrelevante Regelwerksänderungen
- Übersicht über die zur Verfügung stehenden Materialien (PowerPoint-Präsentationen, eingesprochene Folien, Videos; jeweils formatneutral/verbundunabhängig)

Die Organisation, zeitliche Planung und Festlegung des Formats für die Durchführung des „Praxis-Update RDA“ in den Verbänden liegt in der Verantwortung des jeweiligen Verbundes. Zielgruppe ist das beruflich orientierte/interessierte Publikum mit RDA-Kenntnissen in den Verbänden. Für den K10plus steht bereits fest, dass ein Online-Format angeboten wird. Dieses Format ermöglicht die gleichzeitige Teilnahme einer größeren Anzahl an Personen.

In der AG K10plus Katalogisierung sprechen sich Teilnehmende für das Online-Format aus, auch in Kombination mit Unterlagen für das Selbststudium. Da es voraussichtlich eine Übergangsphase geben wird, in der auch noch das alte RDA-Toolkit verwendet werden kann, besteht aus Sicht der Verbundzentralen kein Zeitdruck beim Umstieg auf die Arbeit mit dem neuen Erschließungshandbuch.

## TOP 3 Sonstiges

### 3.1 Umgang mit Selbstverlagen

Frau Weber berichtet, dass in letzter Zeit vermehrt Publikationen aus Selbstverlagen, z. B. über die Self-Publishing-Plattform epubli, erscheinen. Sie fragt nach, ob die Erfassung in Feld 4030 korrekt ist oder ob es sich dabei nicht eher um eine Herstellungsangabe handelt, die in Feld 4045 erfasst werden müsste.

Frau Schmidt berichtet von einer Besprechung der UAG Pflicht der Regionalbibliotheken und der DNB zum Thema Impressumsdienste etc.

- Selfpublishing-Plattformen betreiben verschiedene Modelle, weshalb es häufig schwierig zu erkennen ist, ob diese im rechtlichen Sinne Verleger oder Vertrieb sind.
- Häufig agieren diese nur als Vertrieb, sind aber als Verlag bezeichnet. Autoren, die dort veröffentlichen und häufig im Impressum mit Copyright genannt sind, gelten rechtlich als Verleger. Die Erfassung des Autors als Verlag in Feld 4030 wäre eigentlich korrekt. Zudem gibt es zunehmend Verlagslabels (echte und „fiktive“ Verlage), die als Verlag genannt sind. Entscheidend für die Erfassung nach RDA und Autopsie ist die Vorlage, die unterschiedlich gestaltet sein kann. Je nachdem, was dort als Verlag präsentiert wird, wird im Feld 4030 erfasst.
- Pflichtexemplarbibliotheken können zusätzlich eine in der Vorlage genannte Herstellungsangabe (z. B. epubli) in Feld 4045 erfassen, wenn diese nicht dem Verlag entspricht.
- Die Metadaten dieser Verlage werden überwiegend in die DNB mit Angabe der Selfpublishing-Plattform in Feld 4030 eingespielt und kommen so auch in den K10plus.
- Bei Printausgaben sollte Feld 4030 nach Vorlage angepasst werden.
- Bei elektronischen Ausgaben wird i. d. R. aus pragmatischen Gründen keine Änderung vorgenommen.

### 3.2 Organisatorisches

Für November 2022 ist eine zweitägige Sitzung der AG K10plus Katalogisierung in Göttingen geplant. Ob die Sitzung in Präsenz stattfinden kann, ist abhängig vom Infektionsgeschehen. Das Format der Sitzung und die Besprechungsthemen werden noch festgelegt. Frau Neumann wird alle Teilnehmenden rechtzeitig per E-Mail informieren und eine offizielle Einladung verschicken. Die Sitzung wird am ersten Tag voraussichtlich um 13 Uhr beginnen und am zweiten Tag gegen 13 oder spätestens 14 Uhr enden.

Termin der nächsten Webkonferenz: 14. Oktober 2022 um 10 Uhr

Ursula Jacob

16.09.2022